

Friede.

25. August 1866.



Es sammelt sich das Heer am Donaustrom,
Wo ernst herübergrißt der Stephansdom.

Auf dem Gefild sah er in alten Tagen
Schon manche Schlacht entzweite Völker schlagen.

Tagaus, tagein die Truppenschwärme zieh'n
Zur alten Kaiserstadt, zum schönen Wien.

Das Marchfeld oft der Heere Lasten trug,
Hier war's, wo Ottokar die Ungarn schlug.

Hier war's, wo stolz behauptet seine Macht
Rudolf von Habsburg in gewalt'ger Schlacht.

Hier kämpfte siegreich an dem blauen Strom
Der Tote in dem Invalidendom.

Der, von der hohen Alpe bis zum Belt,
Beherrschen wollte eine ganze Welt.